

X-Ride 650





Herzlichen Glückwünsch!

Sie sind stolzer Besitzer eines MASH-Motorrades, das einen neuen Geist, einen neuen Trend verkörpert: ein Motorrad mit Vintage-Look und Philosophie, gleichbedeutend mit Freiheit.

Bitte lesen Sie das gesamte Handbuch, bevor Sie Ihre MASH benutzen.

Allzeit Gute Fahrt !

Wichtige Vorsichtsmaßnahmen

Informationen zum Einfahren Ihres Motorrades

Die ersten tausend Kilometer sind entscheidend für die Lebensdauer des Fahrzeugs: die Effizienz seiner Einlaufbedingungen, seine Langlebigkeit und sein Leistungsniveau. Bewegliche Teile müssen sich richtig einstellen bzw. einlaufen. Das Befolgen der Anweisungen fördert nicht nur die Stabilität des Fahrzeugs während des Gebrauchs, sondern ermöglicht auch die vollständige Ausnutzung seiner Leistung. Der Eigentümer darf unter keinen Umständen so handeln, dass die Motorkomponenten überhitzen.

Weitere Informationen zur Einlaufmethode finden Sie im Abschnitt „Einfahren von Motorrädern“.

Lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch und beachten Sie die darin enthaltenen Anweisungen und Beschreibungen.

Besondere Aufmerksamkeit sollte den Absätzen gewidmet werden, denen die Begriffe vorangestellt sind

"WARNUNG", "Achtung" und "Hinweis".

WARNUNG Bezieht sich auf Ihre eigene Sicherheit. Es besteht Unfallgefahr, wenn es ignoriert wird.

Achtung Beschreibt die Vorsichtsmaßnahmen oder Maßnahmen, die getroffen werden müssen, um Schäden zu vermeiden.

Hinweis Enthält Wartungserklärungen oder spezifischere Details.

Die Bedienungsanleitung sollte vom Besitzer des Motorrads sicher aufbewahrt werden. Wenn das Fahrzeug verkauft wird, muss es an seinen neuen Besitzer weitergegeben werden.



Rahmennummer

Motornummer

HÄNDLER

Vor Fahrtritt

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl! Das Motorrad, das Sie gerade erworben haben, profitiert von den modernsten Technologien und Ausrüstungen in Bezug auf Design, Entwicklung und Herstellung. Deshalb können wir Ihnen ein Fahrzeug anbieten, das bewährte Zuverlässigkeit, innovatives Design und Design vereint eine elegante Linie.

Wenn Motorradfahren eines der aufregendsten Hobbys ist. Dieses Fahrzeug ist auch ein ideales Transportmittel, das Ihnen unbegrenzten Fahrspaß bietet. Bevor Sie fahren, sollten Sie sich mit den Anweisungen und Spezifikationen in dieser Bedienungsanleitung vertraut machen, in der insbesondere die Regeln für die Verwendung und Wartung des Fahrzeugs beschrieben werden. Die Einhaltung der folgenden Empfehlungen stellt die Zuverlässigkeit Ihres Motorrads sicher und verlängert dessen Lebensdauer.

Die Mitarbeiter der von MASH autorisierte Händler (Liste auf der Website www.mashmotor.de verfügbar) verfügen über die erforderlichen Fähigkeiten und technischen Qualifikationen, um Wartungsarbeiten durchzuführen und qualitativ hochwertigen Service zu bieten.

Inhalt

I	Technische Angaben.....	8
II	Gebrauchsanweisung.....	10
III	Bauteile.....	13
IV	Funktionen.....	16
V	Fahren.....	21
VI	Inspektion und Wartung.....	29

I – Technische Angaben

Motor	Einzylinder 4T, luftgekühlt mit Ölkühler
Zylinder	643.7 cc
Verdichtung	8.3.1
Leerlaufdrehzahl	DirtTrack : 1700±100RPM X-Ride : 1500±100RPM
Leistung max.	Dirt Track 29.5KW/6000 U/min X-Ride 29.1KW/6000 U/min
Drehmoment max.	Dirt Track 49.8N.m/4500 U/min X-Ride 49.2N.m/4500 U/min
Hub	100x82mm
Zündung	CDI
Zündkerze	DPR8EA-9
Ventilspiel	Dirt Track Einlass : 0,07-0,10 mm X-Ride Einlass : 0,08-0,12 mm
	Dirt Track Auslass : 0,07-0,10mm X-Ride Auslass : 0,10-0,12 mm
Sicherung	15A/10A
Batterie	12V11Ah
Leuchtmittel Scheinwerfer	Dirt Track 12V 55 W type H3 X-Ride : LED
Leuchtmittel Brems-/Rücklicht	LED
Leuchtmittel weitere	Dirt Track 12V 5W X-Ride : LED
Leuchtmittel Blinker	Dirt Track 12V 10 W X-Ride 12 V 2 W
Luftdruck Reifen vorne	Dirt Track 2.2 bar X-Ride 2.0 bar
Luftdruck Reifen hinten	Dirt Track 2.5 bar X-Ride 2.2 bar
Reifen vorne	Dirt Track 120/80-18 X-Ride 120/70-17
Reifen hinten	Dirt Track 130/80-18 X-Ride 150/60-17

Motoröl	SAE10W-40
Menge total	2.5 L
Länge/Breite/Höhe	Dirt Track 2080 × 890 × 1180 mm X-Ride 2080 x 870 x 1200
Radstand	Dirt Track 1420mm X-Ride 1470 mm
Bohrung	100 x 82 mm
Trockengewicht	169kg
Zul.Gesamtgewicht	Dirt Track 330 kg X-Ride 327 kg
Kraftstoff	SP98 (wird empfohlen)
Tankinhalt	Dirt Track 13L X-Ride 12 L
Übersetzung 1.Gang	2.667
Übersetzung 2.Gang	1.647
Übersetzung 3.Gang	1.250
Übersetzung 4.Gang	1.000
Übersetzung 5.Gang	0.840
Primärübersetzung	Dirt Track 3.00 X-Ride 2.857

Diese Liste dient nur zu Informationszwecken. Änderungen können vom Hersteller ohne Benachrichtigung der Kunden vorgenommen werden.

Dieses Handbuch kann Bilder von Fahrzeugen enthalten, die mit Zubehör ausgestattet sind.

II - Gebrauchsanweisung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Standard- und Sicherheitsmethode sowie die grundlegende Wartung. Lesen Sie es sorgfältig.

Die Bilder und Abbildungen in diesem Buch können sich von denen Ihres Fahrzeugs unterscheiden, wenn es sich nicht um dasselbe Modell handelt. Das Fahrzeug ist speziell für 2 Personen ausgelegt (Fahrer eingeschlossen).

Warnung

Verwenden Sie keinen Kraftstoff von schlechter Qualität.

Die Verwendung von Kraftstoff schlechter Qualität kann zu Ablagerungen im Tank führen, die die Kraftstoffleitung blockieren und zu Motorstartfehlern oder sogar zu schweren Motorschäden führen können.

Verwenden Sie kein minderwertiges oder minderwertiges Motoröl. Verwenden Sie immer ein Motoröl von guter Qualität, um die Motorleistung und Langlebigkeit sicherzustellen. Probleme, die aufgrund der unangemessenen Verwendung von Öl oder Benzin auftreten, können nicht von der Garantie abgedeckt werden.

Schutzkleidung

[1] Schutzkleidung wie ein Helm mit Gesichtsschutz, Staubschutzbrille und Handschuhe sollten während der Fahrt getragen werden, um Ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten.

[2] Der Passagier sollte hohe Stiefel oder lange Kleidung tragen, um seine Beine vor Verbrennungen zu schützen, die durch Hitze vom Auspuff während der Fahrt verursacht werden könnten.

[3] Lose Kleidung ist nicht zum Fahren oder Motorradfahren geeignet, da sie sich in den Steuerhebeln, dem Kickstarter, der Fußstütze oder dem Rad verfangen kann.

- Tragen Sie immer einen Helm
- Tragen Sie eine Schutzbrille
- Sicher fahren
- Achten Sie auf den Schalldämpfer, der während der Fahrt heiß sein kann.

1. Schutzkleidung
2. Schutzbrille
3. Handschuhe
4. Hohe Stiefel
5. Helm

Vor Fahrtritt

Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch

- Warten und überprüfen Sie das Fahrzeug, bevor Sie es benutzen
 - Halten Sie den Motor von Wärmequellen fern.
 - Das Abgas enthält schädliche Substanzen wie Kohlendioxid. Bitte starten Sie den Motor an einem belüfteten Ort.
 - Dem Umstand gemäß kleiden.
 - Tragen Sie immer einen Helm, Handschuhe und einen Augenschutz.
 - Tragen Sie keine Uniform, dies ist sehr gefährlich, da es sich in der Bremsstange oder der Getriebekette verfangen kann
 - Tragen Sie während der Fahrt keine geschlossenen Schuhe. Dies erschwert das Bremsen oder Schalten.
 - Viele Auto- und Motorradunfälle passieren, weil Fahrer Biker ignorieren: Seien Sie immer vorsichtig!
 - Stellen Sie sicher, dass Sie sichtbar sind, um Unfälle durch andere zu vermeiden
 - Tragen Sie helle oder reflektierende Kleidung
- Bleiben Sie nicht im toten Winkel des anderen Fahrers.

Warnung


- ***Wenn Sie keinen Helm tragen, erhöht sich die Wahrscheinlichkeit tödlicher Verletzungen bei einem Unfall***
- ***Stellen Sie sicher, dass Ihr Passagier beim Fahren immer einen Integralhelm und Schutzkleidung trägt.***
- ***Stellen Sie sicher, dass Sie sich nicht in einem abnormalen Zustand befinden, ängstlich oder aufgeregt. Die Handlungen des Fahrers sind für ein sicheres Fahren sehr wichtig. Setzen Sie sich immer in die Mitte des Sattels und setzen Sie sich nicht auf die Rückseite des Sattels. Dadurch wird das Gewicht vorne leichter und die Griffe zittern.***
- ***Der Passagier muss den Piloten halten und seine Füße auf die hinteren Fußstützen stellen.***
- ***Richten Sie Ihren Körper beim Drehen auf die Seite, an der Sie sich drehen, da dies sonst gefährlich sein kann.***
- ***Wenn Sie auf einer kurvenreichen und unebenen Straße fahren, müssen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise befolgen.***
- ***Wenn Sie auf einer kurvenreichen und unebenen Straße fahren, sollten Sie Ihre Geschwindigkeit halbieren, Ihre Schultern und Taille entspannen und die Griffe drücken.***
- ***Drücken Sie während der Fahrt die Griffe mit beiden Händen zusammen und versuchen Sie nicht, das Vorderrad anzuheben. Dies erleichtert das Überrollen und führt zu schweren Unfällen.***

Modifikation des Motorrades

Warnung

Jede nicht autorisierte Änderung des Fahrzeugs oder der Austausch von Originalteilen gewährleistet kein sicheres Fahren und ist illegal. Der Benutzer muss die Regeln der Straßenverkehrsordnung einhalten. Wir sind nicht verantwortlich für unbefugte Änderungen am Fahrzeug.

Gepäck laden

 Warnung *Das Design des Motorrads erfordert eine ausgewogene Verteilung des Gepäcks. Andernfalls wird die Leistung und Stabilität des Fahrzeugs beeinträchtigt, und der Hersteller kann nicht dafür verantwortlich gemacht werden.*

Zubehör

Bringen Sie keine anderen Lichtgeräte als das Original-MASH-Zubehör an, um zu verhindern, dass sich der Akku entlädt.

Überprüfen Sie das Zubehör sorgfältig, stellen Sie sicher, dass es Ihre Sicht nicht beeinträchtigt, die Bodenfreiheit und den Neigungswinkel nicht verringert, die Bewegung der Aufhängung und die Durchbiegung nicht einschränkt oder Steuerfunktion.

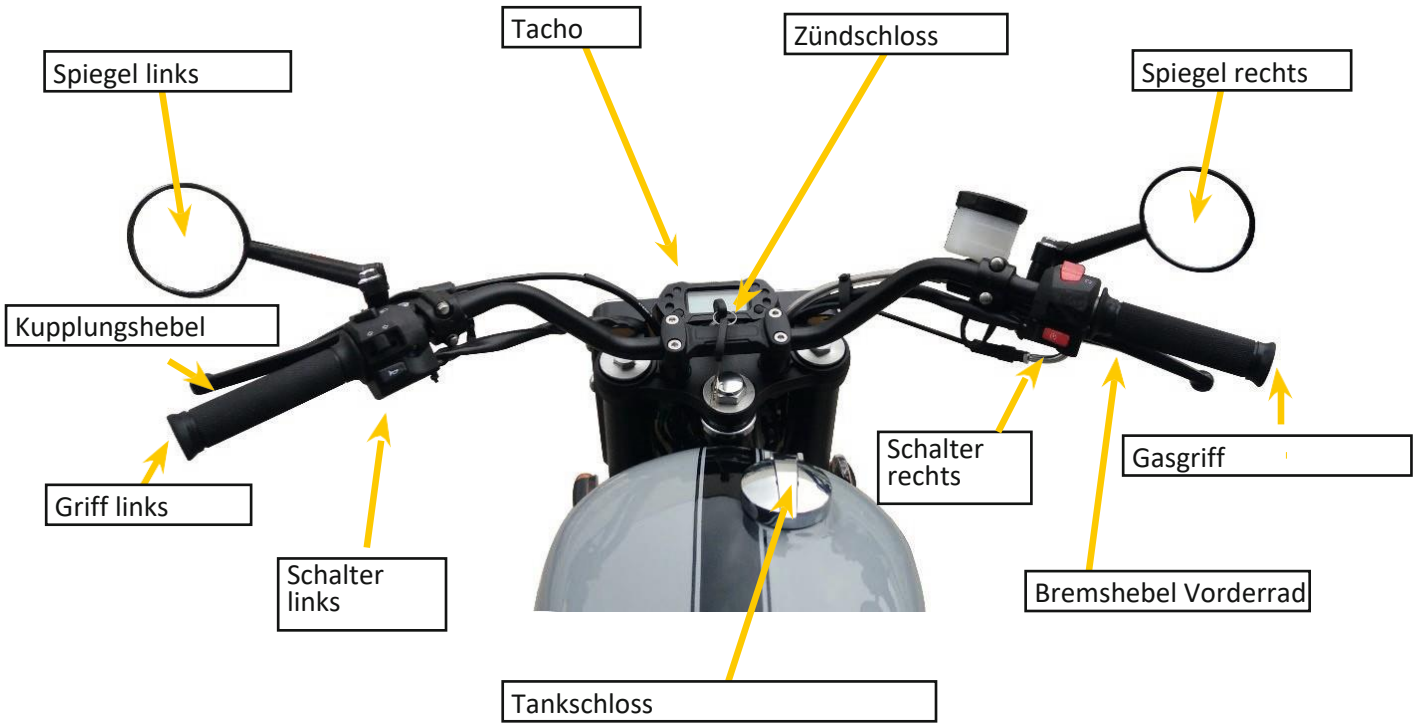
Fügen Sie keine elektrischen Geräte hinzu, um die Kapazität des Bordnetzes nicht zu überschreiten, und verringern Sie die Intensität der Lichter und die Leistung des Motors. Das Fahrzeug ist ohne Beiwagen oder Anhänger ausgelegt, was die Ladekapazität ernsthaft beeinträchtigen würde.

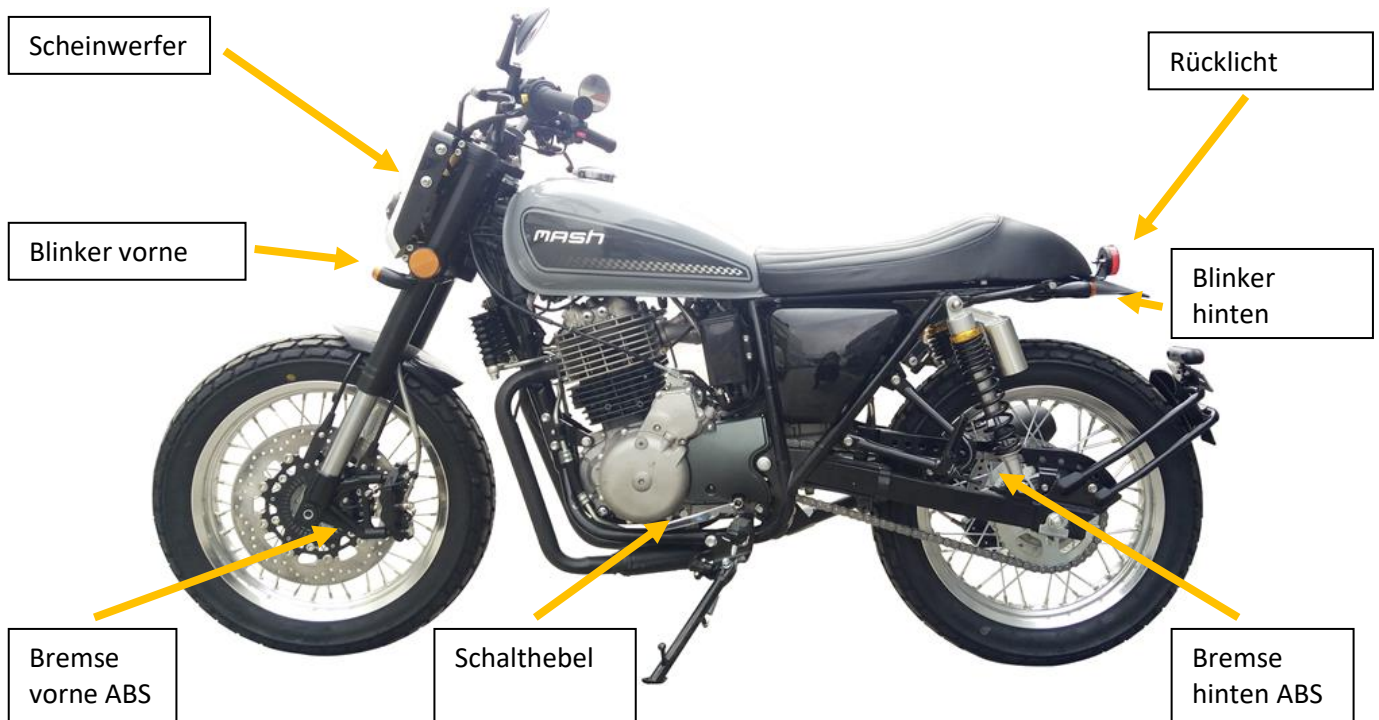
Der Passagier sollte besonders darauf achten, sich beim Fahren nicht am Schalldämpfer zu verbrennen.

Warnung

*Um Verbrennungen mit dem Schalldämpfer zu vermeiden, gehen Sie nicht mit Ihrem Fahrzeug, um es zu parken.
Der Passagier muss darauf achten, sich nicht mit dem Schalldämpfer zu verbrennen
Wenn sich der Schalldämpfer zu nahe an Heu oder trockenem Gras befindet, kann dies zu einem Brand führen.*

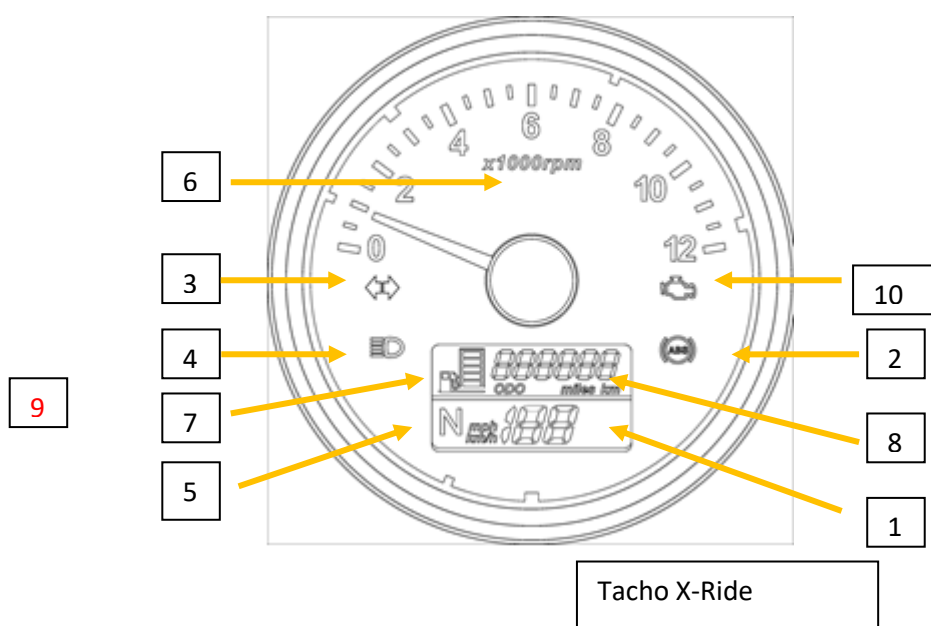
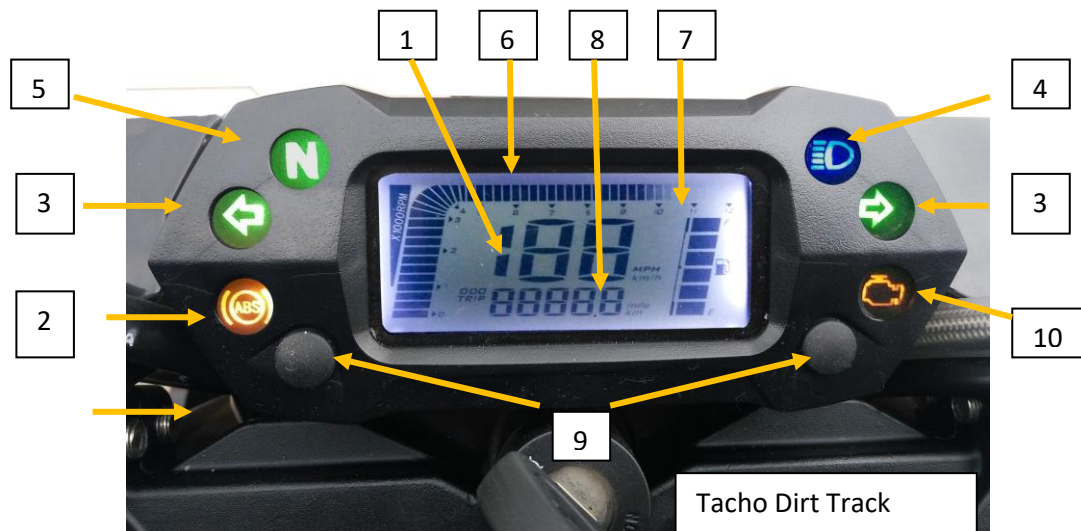
III - Bauteile





Bedienung Tacho

1. **Tachometer:** Zeigt die Geschwindigkeit des Motorrads an (km/h). Überschreiten Sie nicht die maximal zulässige Geschwindigkeit.
2. **(ABS) ABS-Warnleuchte:** Wenn das ABS-System aktiviert ist, ist die Warnleuchte aus. Es ist möglich, es zu deaktivieren (siehe Verfahren auf Seite 28). Diese Warnleuchte leuchtet im Fehlerfall dauerhaft.
3. **Blinker**
 - ⇒ (R) rechts, blinkt, wenn Sie rechts abbiegen (grün).
 - ⇐ (L) links, blinkt, wenn Sie links abbiegen (grün).
4. **☰ Fernlichtanzeige**
Leuchtet auf, wenn sich das Licht in der Fahrposition befindet
5. **Ⓝ Neutralleuchte:** Leuchtet im Leerlauf.
6. **Drehzahlmesser:** Zeigt die Motordrehzahl an (Drehzahlmesser)
7. **⛽ Kraftstoffstandsanzeige:** Zeigt den Kraftstoffstand an
8. **Gesamt- oder Tageskilometer.**
Zeigt den Kilometerstand an
9. **Taste drücken**
Links: Ermöglicht das Abwechseln der Gesamtkilometer und der Tageskilometer
Auf Null zurücksetzen: Drücken Sie die 2 Tasten gleichzeitig 3 Sekunden lang.
10. **EFI-Anzeige** Zeigt den Zustand des Einspritzsystems an






Warnung

Wenn die EFI-Anzeigelampe aufleuchtet, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort, um eine Überprüfung durchzuführen.

Wenn die ABS-Anzeige aufleuchtet, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort, um eine Überprüfung durchzuführen.

IV - Funktionen

Zündschloß zum Starten und Stoppen des Motors.

Position	Funktion
	Fahrzeug anhalten (alle Stromkreise unterbrechen)
	Zum Starten oder Fahren des Fahrzeugs (alle wichtigen Stromkreise)
	Lenker verriegeln



Warnung

**Ändern Sie nicht die Position des Schlüssels während der Fahrt.
Der Motor und das Motorrad müssen vor dem Abziehen des Schlüssels gestoppt werden.**



Scheinwerfer – Positionsanzeige

Den Hauptzündschlüssel in Position drehen
Die Beleuchtung schaltet sich automatisch ein.



Information Scheinwerfer A

Drücken des Schalters um Einstellung zu wählen : Abblendlicht oder Fernlicht.

-  Fernlicht
-  Abblendlicht

Blinker B

Verwenden Sie Blinker, wenn Sie nach links oder rechts abbiegen.

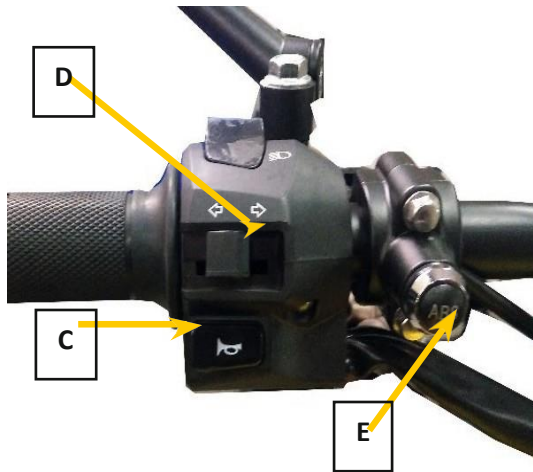
Wenn es eingeschaltet ist, blinkt die Anzeige. Drücken Sie den Schalter erneut, um das Blinken zu stoppen.

⇒ (R) Rechts abbiegen

⇐ (L) Links abbiegen

Warnung

Wenn Sie abgebogen sind, schalten sich die Blinker nicht automatisch aus. Sie müssen diese Taste drücken, um sie zu stoppen.



Schalter Hupe

C

Wenn sich der Hauptschalter in der Position befindet, drücken Sie die Hupentaste und es wird ein Hupensignal ausgegeben

D

Blinkerschalter

Diesen Schalter nutzen um die Richtungsänderung anzuzeigen.

Schalter ABS

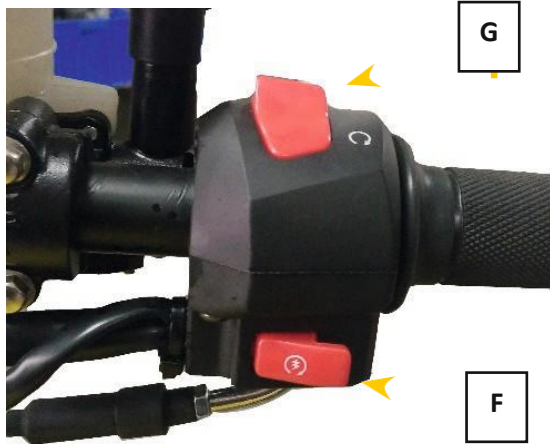
E

Sie können ABS deaktivieren, indem Sie diese Taste einige Sekunden lang drücken. ABS wird nach dem Abstellen des Motors reaktiviert.

Startknopf

F

Drücken Sie diesen Schalter um den Motor zu starten.



G

F

Notausschalter

G

Wird verwendet um den Motor anzuhalten.

Es muss sichergestellt sein, dass sich der Schalter in dieser Position befindet, wenn der Motor gestartet wird.

⚠ Achtung

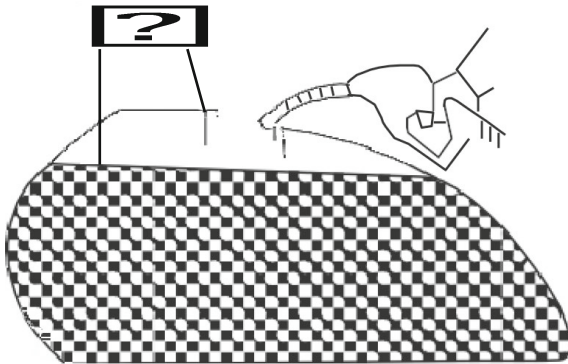
Nur in Notsituationen verwenden !

Tank

Das Fassungsvermögen des Kraftstofftanks beträgt 13 l. Verwenden Sie bleifreies Benzin 95 oder 98. Um den Tank Ihres Fahrzeugs zu füllen, halten Sie das Fahrzeug gerade, öffnen Sie den Tankdeckel mit dem Schlüssel und füllen Sie Kraftstoff durch die Öffnung, schließen Sie dann den Deckel und den Schlüssel abziehen. *Beachte :*
Niemals E10 Kraftstoff verwenden !

 Füllstandslinie

 Füllrohr



HINWEIS

Überfüllen Sie den Behälter nicht. Sprühen Sie niemals Kraftstoff auf einen heißen Motor. Füllen Sie den Tank bis zum unteren Stand des Einfüllrohrs, da sonst der Kraftstoff mit steigender Temperatur überlaufen und sich ausdehnen kann. Stellen Sie den Motor ab und drehen Sie den Schlüssel in die AUS-Position, wenn Sie den Tank füllen. Es ist strengstens verboten, während dieses Vorgangs zu rauchen oder ein Feuer anzuzünden.

Motor starten

Den Zündschlüssel in Stellung bringen. Drehen Sie den Not-Aus-Schalter in die Position. Stellen Sie sicher, dass sich der Gang im Leerlauf befindet, indem Sie überprüfen, ob die Neutralanzeige leuchtet.

Stellen Sie sicher, dass sich Benzin im Tank befindet.

Um den Motor zu starten

Starten Sie den Motor mit dem Motorstartknopf. Es wird empfohlen, die Starttaste nicht mehr zu drücken, sobald Sie den Motor laufen hören. Wenn Sie nicht hören, dass der Motor nicht anspringt, hören Sie nach 5 Sekunden auf, die Starttaste zu drücken, und warten Sie mehr als 5 Sekunden, bevor Sie neu starten.



Drehen Sie den Gashebel leicht um etwa 1/8 Umdrehung, jedoch niemals um mehr als 1/4 Umdrehung, um den Lufteinlass zu erhöhen und den Motor neu zu starten.

Wenn der Motor startet, aber im Leerlauf kalt bleibt, lassen Sie den Motor 10 Sekunden oder länger mit höherer Drehzahl laufen, um ihn aufzuwärmen

⚠️ Warnung

Stellen Sie sicher, dass der Motor ausgeschaltet und von allen Wärmequellen ferngehalten wird, bevor Sie den Kraftstofftank füllen. Kraftstoff läuft über, wenn er über die Füllstandslinie steigt.



V - Fahren

Warnung

Sie können den Motor nur mit eingelegtem Leerlauf und eingeklapptem Ständer starten. Immer auskuppeln.

Andernfalls kann es zu einem Unfall kommen. Wenn der Leerlauf zu lange läuft, insbesondere bei hohen Drehzahlen, kann der Motor beschädigt werden.

Motor stoppen

Sie können den Motor auch durch Drehen des Zündschlüssels abstellen



In dieser Position um den gesamten Stromkreislauf zu unterbrechen.

Wenn der Motor nicht startet

Wenn der Motor nicht anspringt oder sich das Motorrad nicht bewegt, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Befindet sich Benzin im Tank?
- Haben Sie das Motorrad richtig gestartet, indem Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung befolgt haben?
- Ist die Sicherung durchgebrannt?
- Funktioniert der Motorstartknopf richtig?
- Funktioniert der Motorstartknopf nicht, weil die Batterie leer ist? In diesem Fall versuchen Sie einen Kickstart.

Motor einfahren

Es ist sehr wichtig, den Motor einzufahren. Jegliche Verwendung ohne Einfahren führt zu ernsthaften Schäden oder Problemen.

A. Es gibt einen großen Leistungs- und Drehmomentunterschied zwischen einem eingefahrenen und einem nicht eingefahrenen Motor.

B.C. Anforderungen

1) Niemals die Drosselklappe ganz öffnen, wenn das Motorrad länger als 350 km nicht eingefahren wurde.

2) Beim Fahren darf Ihre Geschwindigkeit in jedem Gang 80 % der Motordrehzahl nicht überschreiten (die Drosselklappe muss unter 80 % liegen), und Sie müssen die Gänge rechtzeitig wechseln.

Wartung des Motors

A. Wenn der Motor 800 bis 1000 km eingefahren wurde, müssen Sie eine geeignete Überprüfung durchführen:

- 1) Tauschen Sie das Motoröl aus
- 2) Stellen Sie das Ventilspiel im Zylinderkopf ein. Dies wird von einem autorisierten MASH-Händler durchgeführt.

B. Führen Sie routinemäßige Wartungsarbeiten durch

- 1) Überprüfen Sie die Zündkerze, stellen Sie den Spalt ein und entfernen Sie die Kohlenstoffablagerung.
- 2) Tauschen Sie das Motoröl aus
- 3) Überprüfen Sie das Anzugsmomente der Schrauben
- 4) Reinigen Sie den Luftfilter

Vor Fahrtritt

Um die Sicherheit zu gewährleisten, muss das Fahrzeug rechtzeitig überprüft und gewartet werden. Stellen Sie sicher, dass eine gründliche Inspektion des Fahrzeugs durchgeführt wurde, bevor Sie losfahren.

1. Überprüfen Sie den Motorölstand: Ein unzureichender Stand führt zu Abrieb und vorzeitigen Schäden.
2. Überprüfen Sie den Kraftstoffstand: Ziehen Sie den Tankdeckel fest und stellen Sie sicher, dass der Kraftstoffschlauch nicht verdreht ist.
3. Überprüfen Sie die Antriebskette: Eine zu lockere Kette fällt vom Kettenrad, eine stark abgenutzte Kette kann brechen, eine unzureichende Schmierung kann zu einem Abrieb der Kette und des Ritzels führen. Wenn die Kette zu fest ist, leidet das Getriebesystem zusätzliche Last, die wiederum die Kette absenkt oder das Getriebe beschädigt.
4. Überprüfen Sie die Reifen auf Abrieb. Reifen mit abnormalen Kratzern und Rillen sollten ersetzt werden. Die Profiltiefe der Reifen muss den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Darüber hinaus ist eine Überprüfung des Reifendrucks unerlässlich. Die oben genannten Punkte sind der Schlüssel zur Leistung und Sicherheit des Motorrads.
5. Überprüfen Sie das Bremssystem, um festzustellen, ob es normal funktioniert. Die Menge der Bremsflüssigkeit und der Zustand der Bremsen sollten überprüft werden. Sie müssen die Bremsflüssigkeitsmenge prüfen, bevor Sie den Motor starten. Wenn der Flüssigkeitsstand unter der Mindeststandmarke liegt, kann dies zu Undichtigkeiten oder Abrieb der Bremsbacken führen. Um ein völlig ineffektives Bremssystem zu vermeiden, wenden Sie sich an Ihren MASH-Händler, um eine professionelle Inspektion und Beratung zu erhalten. Es hilft Ihnen auch dabei, Ihr Bremssystem, Ihre Bremscheiben und -schuhe sowie den Abstand zwischen Bremshebel und Pedal zu überprüfen.
6. Überprüfen Sie, ob das Steuerkabel richtig installiert ist, vorsichtig bewegen .

7. Überprüfen Sie den Gashebel: Überprüfen Sie den Gasgriff und den Gaszug, um festzustellen, ob genügend Spiel vorhanden ist, ob der Beschleunigungsvorgang reibungslos verläuft und der Griff beim Loslassen schnell zurückkehrt.

8. Überprüfen Sie die Kupplung. Der Kupplungszug sollte genügend Platz haben, um sich leicht bewegen zu können. 9. Überprüfen Sie die Lichter und die Hupe, um sicherzustellen, dass sie normal funktionieren. 10. Überprüfen Sie die Spiegel: Setzen Sie sich aufrecht auf das Fahrzeug

überprüfen Sie, ob Sie gute Sicht in den Spiegeln haben. 11. Lenker einstellen: Setzen Sie sich aufrecht auf den Sitz und prüfen Sie, ob sich der Lenker für Ihre Sicherheit und Ihren Komfort in der besten Position befindet und ob die Kabel sich nicht verheddern.

Achtung

Stellen Sie beim Losfahren sicher, dass Sie die Verkehrsregeln und Sicherheitsregeln einhalten.

- **Der Auspuff enthält ein schädliches Gas wie Kohlendioxid. Stellen Sie daher sicher, dass Sie sich in einem belüfteten Bereich befinden, wenn Sie bei laufendem Motor prüfen.**
- **Der Test sollte auf ebenem, hartem Untergrund mit stabiler Basis durchgeführt werden.**
- **Beachten Sie die Brandgefahr, wenn Sie den Motor gerade abgestellt haben, da dieser noch heiß ist, ebenso wie der Schalldämpfer.**
- **Vor Reparaturen den Motor abstellen und den Schlüssel abziehen.**
- **Wenn nach der Einstellung weiterhin Probleme auftreten, wenden Sie sich sofort an einen unserer MASH-Händler.**

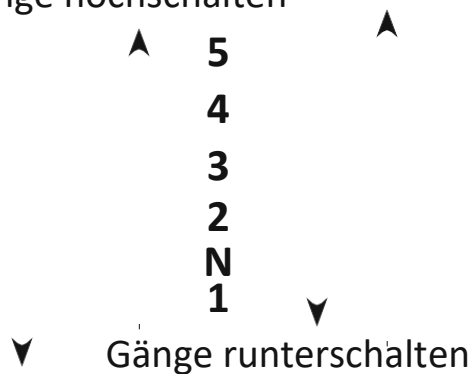
Schalten

1. Wenn Sie stehen und der Motor im Leerlauf läuft, drücken Sie mit dem linken Fuß den Schalthebel hinunter, um vom Leerlauf zum ersten Gang zu wechseln.
2. Wenn sich das Motorrad stabilisiert hat, bringen Sie den Gashebel zurück und ziehen Sie die Kupplung wieder. Heben Sie dann den Schalthebel an, um in den zweiten Gang zu gelangen.
3. Machen Sie dasselbe in den 3., 4. und 5. Gang.
4. Wenn Sie den Schalthebel drücken, anstatt es anzuheben, können Sie herunterschalten.

Herunterschalten

Wenn Sie stark beschleunigen möchten, beispielsweise um zu überholen, kann das Herunterschalten zu einer schnelleren Beschleunigung führen. Wenn die Drehzahl jedoch zu hoch wird, kann dies den Motor beschädigen.

Gänge hochschalten



Funktionen

Stellen Sie vor dem Starten des Motors sicher, dass der Seitenständer sicher hochgeklappt ist.

- Wenn Sie den Seitenständer nicht leicht bewegen können, prüfen Sie, ob der Seitenständer geschmiert ist.
- Schalten Sie die Gänge entsprechend der Motordrehzahl.
- Um wenig Kraftstoff zu verbrauchen und die Langlebigkeit Ihrer Maschine zu gewährleisten, seien Sie beim Beschleunigen und Abbremsen nicht zu nervös.

Einfahren

Ein Einlauf von 1000 km mit einer Drehzahl von nicht mehr als 6000 U / min verbessert die Lebensdauer des Motors

Achtung

- ***Starten Sie das Fahrzeug immer mit Geschwindigkeit 1 und starten Sie so vorsichtig und vorsichtig wie möglich.***
- ***Wenn Sie während der Fahrt ungewöhnliche Geräusche hören, wenden Sie sich zur Überprüfung an einen MASH-Händler, und führen Sie die erforderlichen Abhilfemaßnahmen durch.***
- ***Fahren Sie mit einer Geschwindigkeit, die unter der zulässigen Geschwindigkeit liegt.***

Bremsen

Verwenden Sie gleichzeitig die vordere und die hintere Bremse. Vermeiden Sie plötzliches Bremsen, wenn dies nicht erforderlich ist.

Achtung

Wenn Sie nur die Vorder- oder Hinterradbremse verwenden, kann das Motorrad verrutschen

Wenn Sie bei Regenwetter oder auf nasser Straße fahren, kann das plötzliche Bremsen zu Unfällen führen. Reduzieren Sie daher Ihre Geschwindigkeit und betätigen Sie die Bremsen ordnungsgemäß.

Durch wiederholtes Bremsen werden die Bremsen überhitzt und ihre Wirksamkeit verringert.

ABS : Ihr Motorrad ist mit einem System ausgestattet, das das Blockieren des Vorderrads bei starkem Bremsen (ABS) begrenzt.

Mit einem Schalter an der rechten Lenkerseite können Sie das ABS-System deaktivieren. Standardmäßig ist ABS immer eingeschaltet. Es ist jedoch möglich, es zu deaktivieren, wenn Sie dies wünschen. Die ABS-Warnleuchte blinkt



kontinuierlich auf der Instrumententafel.

Deaktivierung ABS :

Drücken Sie bei laufendem Motor 5 Sekunden hintereinander, um das ABS zu deaktivieren. Dann 5 Sekunden hintereinander, um es wieder zu aktivieren.





Motorbremse

Der Motor kann als Bremse wirken, wenn Sie beim Abbremsen runterschalten. Wenn Sie stärker bremsen möchten, empfehlen wir Ihnen das Herunterschalten. Wenn Sie jedoch möchten, dass das Motorrad schnell anhält, können Sie die Bremse und die Motorbremse gleichzeitig verwenden.

Achtung

Wenn das Motorrad mit sehr hoher Geschwindigkeit gefahren wird, nicht herunterschalten, da dies plötzlich die Geschwindigkeit verringern und den Motor und das Getriebesystem beschädigen und sogar das Hinterrad des Fahrzeugs blockieren kann.

Parken

In den Leerlauf schalten und den Motor abstellen.

Verwenden Sie den Ständer, um das Motorrad stabil zu halten und auf ebenem Boden zu parken, da es sonst umfallen kann.

Achtung

Stellen Sie das Motorrad an einem sicheren Ort ab, an dem kein Verkehr herrscht. Der Schalldämpfer kann sehr heiß sein. Stellen Sie Ihr Motorrad nicht an einem Ort ab, an dem viel Verkehr herrscht. Es besteht Verbrennungsgefahr.

Parken mit dem Seitenständer

Stellen Sie das Motorrad auf ebenen Boden, stellen Sie den Seitenständer auf und stellen Sie den Lenker auf die linke Seite.

Wenn das Motorrad auf dem unten beschriebenen Gelände geparkt wird, kann es umfallen.

Wenn der Lenker nach rechts gedreht ist oder sich der Seitenständer des Motorrads in einem Hang befindet, sandig, uneben oder weich, kann das Fahrzeug umfallen.

In unvermeidbaren Situationen müssen angemessene Maßnahmen getroffen werden, um die Stabilität zu gewährleisten.

Spiegel

- Bevor Sie losfahren, müssen die Spiegel richtig eingestellt sein.

Hinweis

Legen Sie nichts auf den Rücksitz, um Ihre Sicht im Spiegel nicht zu beeinträchtigen. Stellen Sie Ihren Rückspiegel während der Fahrt nicht ein.

Achtung

Verwenden Sie zum Reinigen Ihres Spiegels ein weiches Tuch. Sie können ein Reinigungsmittel verwenden, ohne es jedoch direkt mit dem Spiegel in Kontakt zu bringen

.

VI - Steuerung und Einstellung

Inspektion und Wartung

In der folgenden Tabelle sind die regelmäßigen Wartungsintervalle angegeben, ausgedrückt als zurückgelegte Strecke oder Anzahl der Monate. Denken Sie am Ende jeder Periode daran, die Inspektion, Schmierung und Wartung durchzuführen. Wenn das Motorrad normalerweise unter hoher Last verwendet wird (z. B. wenn der Motor in staubigen Bereichen stark beansprucht wird), führen Sie in kürzeren Abständen Wartungsarbeiten durch. Ihr Händler wird Ihnen zusätzliche Wartungshinweise geben. Die Komponenten der Lenkung, der Stoßdämpfer, der Lager und der Räder sind für den Betrieb des Fahrzeugs unerlässlich und sollten nur von qualifiziertem Fachpersonal repariert werden. Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, wird empfohlen, dass Sie die Inspektion und Wartung Ihrem MASH-Händler anvertrauen.

Achtung

Während der periodischen Wartung kann es notwendig sein, ein oder mehrere Teile zu wechseln: diese sollten vorzugsweise durch Originalteile ersetzt werden. Unabhängig von Ihrer Erfahrung bei der Wartung von Fahrzeugen sollten die mit dem Symbol * gekennzeichneten Teile von Ihrem Händler und qualifiziertem Servicepersonal gewartet werden. Bauteile, die nicht mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, können von Ihnen gewartet werden, sofern Sie die Anweisungen befolgen.

Hinweis

Sobald das Fahrzeug eingefahren ist, ist eine Wartung erforderlich, um seine Sicherheit zu gewährleisten und seine Leistung voll auszuschöpfen

Führen Sie regelmäßige Wartungsarbeiten in strikter Übereinstimmung mit den Anweisungen in diesem Handbuch durch.

Bitte beachten Sie, dass das Wartungsintervall 3000 km beträgt. Vergessen Sie nicht, diese in den Wartungsblättern der Garantiebroschüre Ihres MASH-Händlers zu zertifizieren.

Inspektionstabelle

Intervall: Entsprechend der ersten Frist in Kilometern oder der Anzahl der Monate.	KM	1000	4000	7000	10 000
	Anzahl der Monate	6	12	24	36
Batterie	I	I	I	I	I
* Drosselklappe und Gaszug	I	I	I	I	I
* Zündkerze	I	R	R	R	R
* Kupplung	I	I	I	I	I
Luftfilter	N	R	R	R	R
* Benzinfilter	N	N	N	N	N
* Kraftstoffleitungen	I	I	I	I	I
	Alle 4 Jahre ersetzen				
* Motoröl und Ölfilter	R	R	R	R	R
* Ölfiltersieb	N	N	N	N	N
* Ventilspiel	I	I	I	I	I
* Steuerkette	I	I	I	I	I
* Schrauben, Muttern, Bolzen	S	S	S	S	S
* Bremse, Bremsbeläge vorne/hinten, Scheiben	I	I	I	I	I
* Bremsflüssigkeit	I	I	I	I	I
	Alle 2 Jahre ersetzen				
* Gabeln	-	I	I	I	I
* Federung hinten	-	I	I	I	I
Räder und Reifen	I	I	I	I	I
Antriebskette	I	I	I	I	I
	Spannung alle 1000 km prüfen				
* Lenkkopflager	I	I	I	I	I
* Schrauben Motor und Auspuff	S	S	S	S	S

Legende : **I** : Überprüfung, Reinigung, Einstellung Festziehen und/oder Ersetzen
N : Reinigung **R** : Ersetzen

S: Festziehen

* Die Wartung dieses Bauteils sollte von einem MASH-Händler durchgeführt werden

Tabelle Schmierung

Intervall	Element	Alle 6 000 km oder 6 Monate	Alle 12 000 km oder 12 Monate
Gaszug		Motoröl oder (1)	Motoröl oder (1)
Kupplungszug		Motoröl oder (1)	Motoröl oder (1)
Drehzahlmesserwelle		-	Fetten (2)
Antriebskette		Alle 1 000 km (3)	
Schwimmzange		-	Fett (2)
Gaszug		-	Fett (2)
Bremsleitung		Motoröl oder(1)	Motoröl oder (1)
Drehzahlmesser,Getriebe und Radlager		-	Fett (2)
Bremspedal,div.Achsen,Drehpunkte		Fett oder (1) (2)	Fett oder (1) (2)
*Steuerkopflager		Alle 2 Jahre oder alle 7000 km fetten	

Empfehlung IPONE : (1) Sprühfett / (2) Fett multifunktional / (3) Kettenspray

Anmerkungen :

- 1. Wenn Sie in einem staubigen Gebiet fahren, müssen Wartungsarbeiten häufiger durchgeführt werden.**
- 2. Wenn der Kilometerzähler mehr als den angegebenen Höchstwert anzeigt, sollte das Wartungsintervall bei den in der Tabelle angegebenen Kilometerständen eingehalten werden.**
- 3. Zu Ihrer Sicherheit wird empfohlen, die Einstellung der Steuerkette und des Ventilspiels von einem autorisierten MASH-Händler durchführen zu lassen.**

Warnung

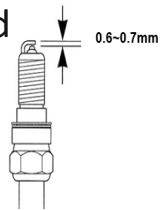
Dieser Abschnitt behandelt die Inspektion und Einstellung verschiedener Teile des Motorrads.

Erläuterung :

Sofern nicht ausdrücklich angegeben oder in der Wartungsintervalltabelle angegeben, sind vor dem Betrieb des Motorrads alle Teile des Motorrads gemäß dem nachstehenden Inhalt zu überprüfen und einzustellen.

Zündkerze

Entfernen Sie die Zündkerzenkappe. Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Steckschlüssel. Sichtprüfung auf Schäden an der Zündkerzenisolierung und Ablagerungen an den Elektroden. Wenn ja, ersetzen Sie sie.



Prüfen Sie den Elektrodenabstand der Zündkerze mit einem Messwerkzeug. Elektrodenabstand der Zündkerze: 0,6 -0,7 mm. Stellen Sie den Elektrodenabstand sorgfältig ein.

Entfernen Sie dann angesammelten Kohlenstoff und Rückstände mit einem Zündkerzenreiniger oder einer Drahtbürste. Prüfen Sie, ob die Zündkerzendichtung in gutem Zustand ist.

Zum Einbau der Zündkerze schrauben Sie die Zündkerze zunächst von Hand ein und ziehen sie dann mit einem Steckschlüssel fest. Tauschen Sie die Zündkerzenkappe aus.

Schmiermittel

Durch die Verwendung eines hochwertigen Schmiermittels, das für einen Viertaktmotor geeignet ist, verlängern Sie die Lebensdauer Ihres Motors. Bitte wählen Sie den hochwertigen Schmierstofftyp SE, SF oder SG entsprechend der API-Klassifikation. Bitte verwenden Sie IPONE Motoröl 10W/40 im Sommer und 10W/30 im Winter.

Warnung

Unzureichendes oder qualitativ minderwertiges Motoröl führt zu vorzeitigem Motorverschleiß.

Motoröl wechseln.

Das Motoröl spielt eine wichtige Rolle für den normalen Betrieb des Motors. Aus diesem Grund ist es notwendig, das Motoröl regelmäßig zu kontrollieren und nach den ersten 1000 km und dann alle 3000 km gemäß den folgenden Verfahren zu wechseln.

Hinweis: Reinigen Sie beim Ölwechsel den Ölmesstab und wechseln Sie den Ölfilter aus.

Wechseln des Motoröls

Das Motoröl sollte gewechselt werden, solange der Motor noch warm ist, damit die Flüssigkeit vollständig abgelassen werden kann.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Bringen Sie das Motorrad in vertikaler Position zum Stillstand.
2. Entfernen Sie den Öleinfülldeckel
3. Ablassschraube herausschrauben und das alte Öl ablassen.
4. Ölfilter austauschen

Achtung

Prüfen Sie den Ölfilterdeckel sorgfältig auf Undichtigkeiten.

5. ziehen Sie den Ablassstopfen fest und füllen Sie durch Hinzufügen von :

- 1,8 Liter Öl für das Modell Dirt Track

- 2,0 Liter Öl für den X-Ride.

Die Gesamtkapazität des Motoröls beträgt 2,5 l (Ausbau des Motors)

Anziehdrehmoment der Ablassschraube: 20-30 Nm

6. Prüfen Sie den Ölstand

Kontrolle des Ölstands

Kontrollieren Sie vor jedem Gebrauch stets den Ölstand, um sicherzustellen, dass die richtige Ölmenge verwendet wird.

- Aufwärmen des Motors auf Betriebstemperatur

- Sichern Sie das Motorrad in aufrechter Position.

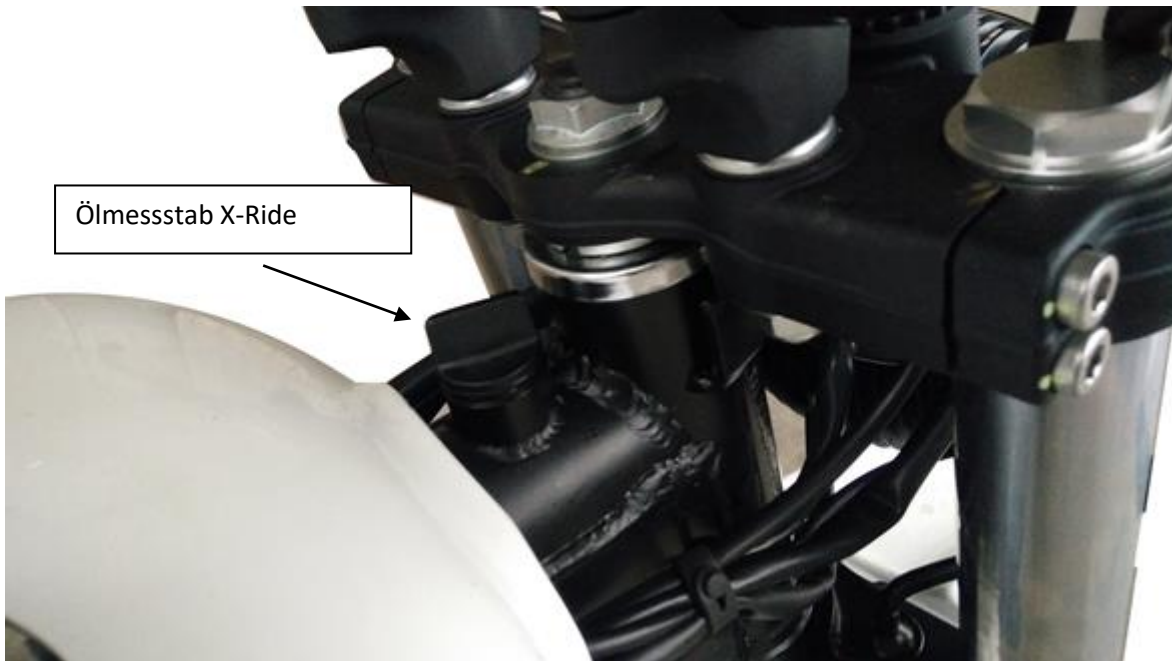
- Stoppen Sie den Motor

- Kontrollieren Sie den Ölstand innerhalb einer Minute (der Ölstand sollte zwischen der minimalen und maximalen Markierung liegen).

Hinweis: Pegelstandskontrolle aufgelegt (nicht verschraubt)



Ölablassschraube Dirt Track



Ölmesstab X-Ride



Ölablassschraube X-Ride

Wichtiger Hinweis !

Wenn der Motor auf Betriebstemperatur ist, kann das Öl sehr heiß sein, achten Sie darauf, sich nicht zu verbrennen. Stellen Sie das Motorrad auf eine ebene Fläche, entfernen Sie den Deckel und füllen Sie dann den Öltank auf. Reinigen Sie die Kappe gründlich.

Der Ölmesstab muss korrekt ersetzt werden, da er sonst möglicherweise nicht richtig funktioniert und Motorschäden verursacht.

Reinigung des Kurbelgehäuses

- Gesamtes Öl ablassen
- Jedes Teil demontieren
- Jedes Teil reinigen.
- Entsprechendes Öl einfüllen.
- Diese professionelle Arbeit ist von einem autorisierten Mash-Händler durchzuführen.



Ölfilterwechsel Entfernen Sie den Ölfilterdeckel und den Ölfilter. Ersetzen Sie das Öl bevor Sie einen neuen Filter einsetzen.

Ventilspiel

Lärm kann durch zu großes Ventilspiel erzeugt werden. Wenn jedoch kein oder zu wenig Ventilspiel vorhanden ist, wird das Schließen des Ventils behindert. Dies könnte viele Probleme wie das Abwürgen des Motors, Leistungsverlust usw. verursachen. Aus diesem Grund sollte das Ventilspiel regelmässig überprüft werden.

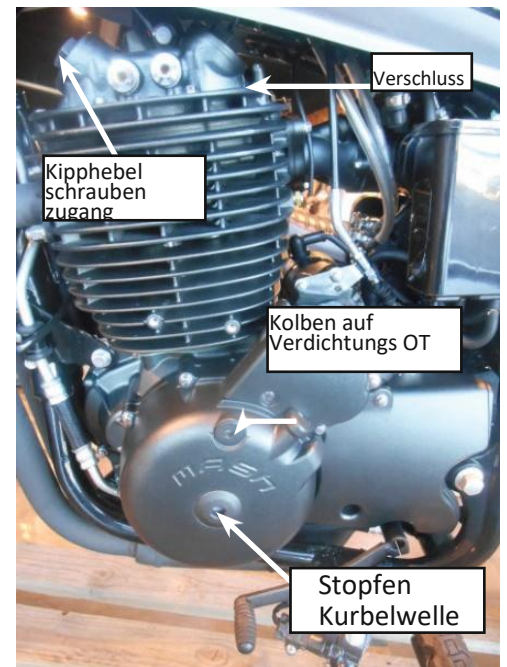
Die Überprüfung und Einstellung des Ventilspiels muss bei kaltem Motor von einem MASH-Händler durchgeführt werden.

Anmerkung :

Das Ventilspiel hat einen direkten Einfluss auf die Motorleistung, daher sollte es immer in den in der Wartungstabelle angegebenen Intervallen überprüft und eingestellt werden.

Wenn das Ventilspiel mit der Zeit zunimmt, beeinträchtigt es die Motorleistung, verursacht ein hämmerndes Geräusch und stört die Ein- und Auslassvorgänge. Eine periodische Anpassung, die vorzugsweise von Fachleuten mit den entsprechenden Instrumenten durchgeführt wird, ist daher unerlässlich. Für ein optimales Ventilspiel empfehlen wir, dass Sie sich an Ihren autorisierten MASH-Händler wenden.

Diese Einstellung ist vor allem am Ende der Einfahrphase (1000km) unbedingt erforderlich.



Überprüfung des Luftfilters

Luftfilter ausbauen und auf Verschmutzung oder Beschädigung prüfen.

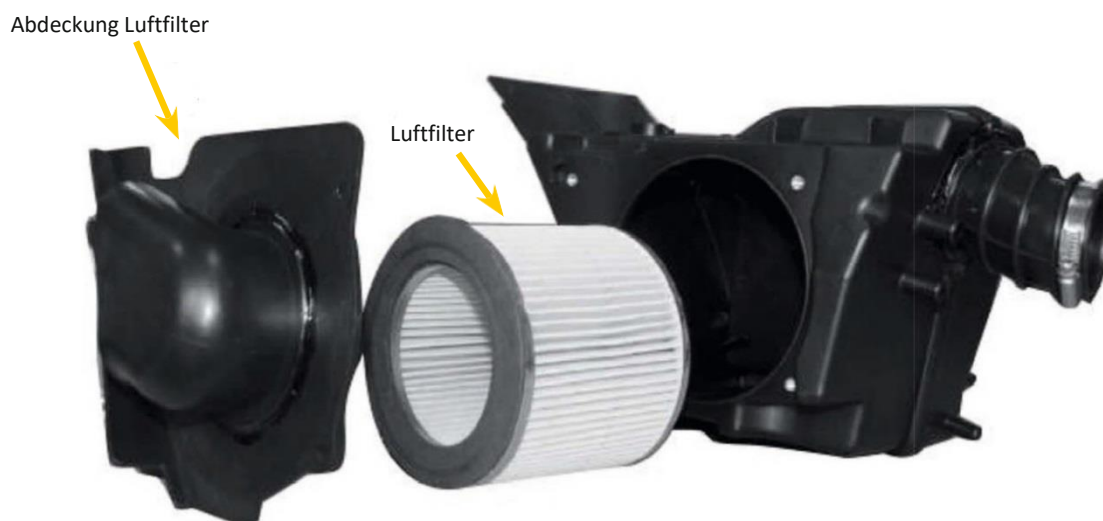
Demontage: Öffnen Sie die Abdeckung auf der rechten Seite. Dazu müssen die Deckelschrauben entfernt und der Luftfilter demontiert werden. Wenn es verschmutzt oder beschädigt ist, ersetzen Sie es.

Warnung

Der Filter sollte niemals mit Benzin oder einem anderen brennbaren Produkt gereinigt werden.

Vorsicht

Wenn das Motorrad in staubigen Bereichen eingesetzt wird, sollte der Luftfilter in Intervallen überprüft werden, die den in der Wartungstabelle angegebenen Intervallen nahe kommen.



Achtung

Starten Sie den Motor nie, ohne zuvor den Luftfilter wieder eingebaut zu haben, da dies zu weiterem Motorverschleiß führen kann.

Die Effizienz des Luftfilters ist zum Teil ausschlaggebend für die Lebensdauer des Motors, daher ist es wichtig, sicherzustellen, dass er in gutem Zustand ist.

Leerlaufdrehzahl

⚠ Hinweis

Der Motor Ihrer Mash ist mit einem Benzin-Einspritzsystem ausgestattet. Daher ist es nicht möglich die Leerlaufdrehzahl einzustellen.



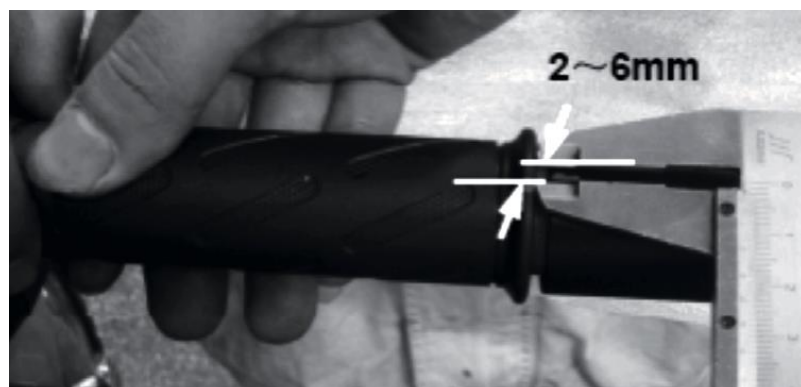
Gasgriff

Zunächst ist zu prüfen, dass der Gasgriff nicht verbogen, verdreht oder beschädigt ist. Messen Sie dann die Größe des Spiels im Gaszug. Die Gasregulierung auf eine Seite drehen und das Spiel zwischen den beiden freien Bewegungen der Drosselklappe messen.

Wenn das Spiel zu gering oder zu groß ist, nehmen Sie eine Anpassung vor..

Einstellungsmethoden :

Spiel Gaszug : 2-6mm.



Präzise Einstellung :

Entfernen Sie den Schutzgummi, schrauben Sie die Befestigungsmutter A ab und drehen Sie die Einstellmutter B, um ein zufriedenstellendes Spiel zu erreichen. Schrauben Sie dann die Befestigungsmutter A wieder auf und ersetzen Sie den Schutzgummi. Prüfen Sie dann, ob der Gashebelhub linear und zufriedenstellend ist.

Achtung

Wenn der Gaszugdurchhang eingestellt ist, die korrekte Funktion des Gasgriffs überprüfen. Die Einstellung hat keinen Einfluss auf die Leerlaufdrehzahl des Motors und die Drosselklappe kehrt automatisch in die geschlossene Stellung zurück.

Bremsanlage

Der Bremsbelagverschleiß führt zu einer Veränderung des Bremsflüssigkeitsstands in den Flüssigkeitsbehältern des vorderen und hinteren Hauptzylinders.

Das Bremssystem muss häufig überprüft werden, um sicherzustellen, dass keine Undichtigkeiten vorhanden sind.

Spiel des Bremshebels

Ziehen Sie den Bremshebel leicht, bis Sie die Spannung spüren, und überprüfen Sie dann das Spiel. Wenn der Bremshebel kein Spiel hat oder zu frei ist, ist dies ein Anzeichen für ein Problem mit dem Bremssystem.

Das Bremshebelspiel sollte zwischen: 10 - 20 mm betragen



⚠ Wichtiger Hinweis !
Bremsflüssigkeit ist giftig. Falls versehentlich verschluckt, spucken Sie es energisch aus. Bei Berührung mit der Haut oder den Augen mit viel klarem Wasser ausspülen und sofort einen Arzt aufsuchen.

Bremsflüssigkeitsstand

Stellen Sie das Motorrad auf eine ebene Fläche, betätigen Sie den Vorderradbremshelb und prüfen Sie, ob der Abstand zwischen den beiden Linien eben ist.

Fällt der Bremsflüssigkeitsstand schnell ab, kann ein Leck die Ursache sein und Ihr autorisierter Mash-Händler sollte umgehend kontaktiert werden.

Die korrekte Funktion der Bremsen ist für ein sicheres Fahren unerlässlich. Lassen Sie das Bremssystem regelmäßig von Ihrem autorisierten MASH-Händler überprüfen.

⚠ Achtung

- Die Bremsflüssigkeit darf die obere Füllstandsmarke nicht überschreiten !
- Vermeiden Sie das Eindringen von Staub und Wasser
- Verwenden Sie vorzugsweise den gleichen Lieferanten für die Bremsflüssigkeit um chemische Reaktionen zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass die Flüssigkeit nicht mit anderen Fahrzeugteilen in Berührung kommt.

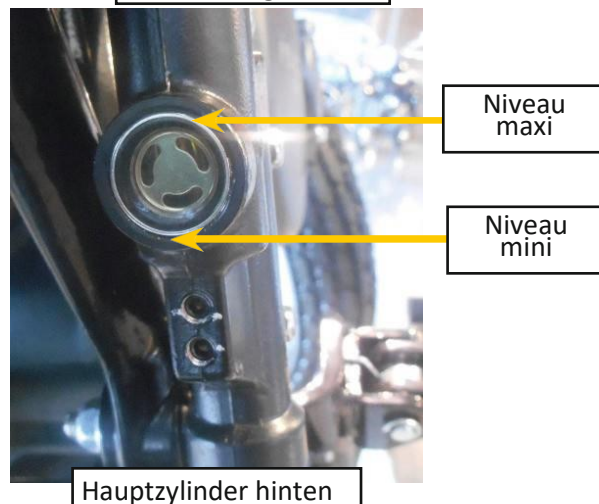
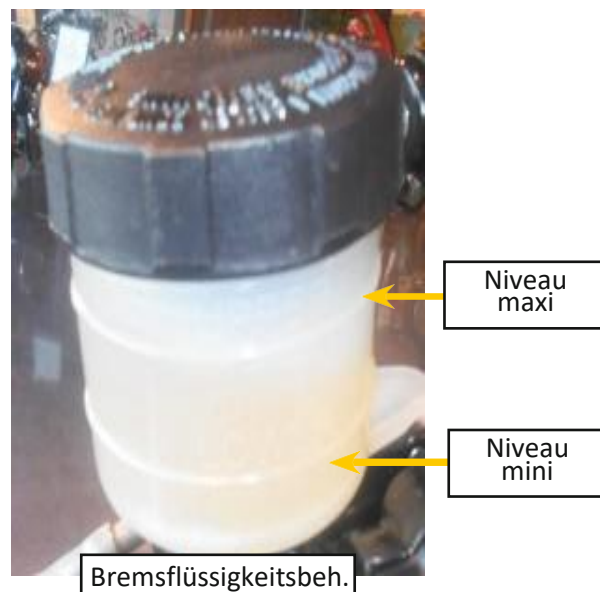
Bremsflüssigkeit nachfüllen

- Stellen Sie sicher, dass sich der Hauptzylinder in einer horizontalen Position befindet.
- Entfernen Sie Staub und Fremdkörper vom Hauptzylinder. Lösen Sie die Schraube am Deckel und entfernen Sie die Membrane.
- Fügen Sie die empfohlene Menge Bremsflüssigkeit hinzu und ziehen Sie nach Austausch der Membrane den Deckel des Hauptzylinders fest an.

⚠ Achtung

Es sollte nur Bremsflüssigkeit DOT 4 verwendet werden.

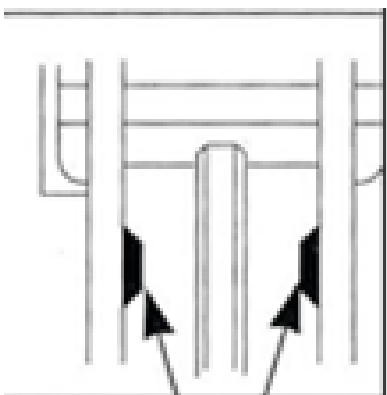
Bremsflüssigkeit darf nicht mit Verunreinigungen vermischt werden, da sonst die Bremsleistung durch eine Veränderung der chemischen Eigenschaften vermindert wird.



⚠ Achtung
Bremsflüssigkeit ist besonders korrosiv und darf nicht auf Fahrzeugteile gelangen.

Kontrolle der vorderen und hinteren Bremsbeläge

Die Inspektion der Beläge beschränkt sich im Wesentlichen auf die Überprüfung ihres Verschleißzustands durch Vergleich ihrer Dicke mit der Markierungsnut. Wenn der Belag bis zum Boden der Nut abgenutzt ist, muss er ersetzt werden.



Verschleißindikator

Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Bremsbeläge. Die Dicke der Auskleidung muss mehr als 2 mm betragen, bei einer Dicke von weniger als 2 mm ist ein Austausch vorzusehen.

Entfetten Sie die Brems Scheiben in regelmäßigen Abständen, um stets eine optimale Bremsqualität zu gewährleisten.



Bremssattel vorne



Bremssattel hinten

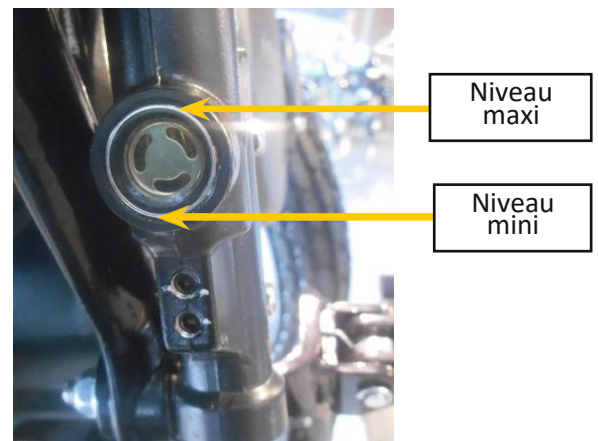
Einstellung Bremspedal

Drücken Sie das Bremspedal von Hand, um den Widerstand zu prüfen, um zu überprüfen, ob ausreichendes Spiel vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall, könnte sie durch Nachstellen der Einstellmutter an der Rückseite der Bremse eingestellt werden. Drehen Sie die Mutter, um das korrekte Spiel des Pedals einzustellen. Drücken Sie das Bremspedal von Hand, bis Sie einen Widerstand spüren. Überprüfen Sie den Pedalweg, dieser sollte zwischen 18-25 mm betragen.



Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Bremsbeläge. Die Belagdicke muss mehr als 2 mm betragen. Bei einer Belagdicke von weniger als 2 mm müssen die Bremsbeläge ausgetauscht werden. Entfetten Sie die Brems Scheiben in

regelmäßigen Abständen, um stets eine optimale Bremsqualität zu gewährleisten.



Wenden Sie sich im Falle eines Bremsflüssigkeitslecks an Ihren MASH-Händler.

Reifen

Prüfen Sie vor jedem Gebrauch den Reifendruck mit einem Reifendruckmesser, um festzustellen, ob der Druck innerhalb des empfohlenen Bereichs liegt.

Reifenspezifikationen und Reifendruck :

Spezifikation	Dirt Track			
	Normal beladen		Stark beladen	
Reifendruck Kalter Reifen	Reifen vorne	Reifen hinten	Reifen vorne	Reifen hinten
	2.2 bar	2.5 bar	2.4 bar	2.6 bar
	X-Ride			
	Normal beladen		Stark beladen	
	Reifen vorne	Reifen hinten	Reifen vorne	Reifen hinten
	2.2 bar	2.4 bar	2.5 bar	2.6 bar

Wenn Sie den empfohlenen Druck nicht erreichen können, prüfen Sie auf Beschädigungen.



Luftdruck Reifen vorne



Luftdruck Reifen hinten

⚠ Achtung

Der Reifendruck muss im kalten Zustand gemessen werden.

Gabel: Funktionsprüfungen

Um zu überprüfen, ob die Vordergabel richtig funktioniert, gehen Sie wie folgt vor:

- Steigen Sie auf Ihr Motorrad.
- Ziehen Sie den vorderen Bremshebel und drücken Sie den Lenker mehrmals nach unten, um zu prüfen, ob die Gabel korrekt aus- und einfedert.
- Wenn Sie Ölleckagen oder Verstopfungen feststellen, wenden Sie sich zur Wartung an Ihren Mash-Händler.



Stoßdämpfer

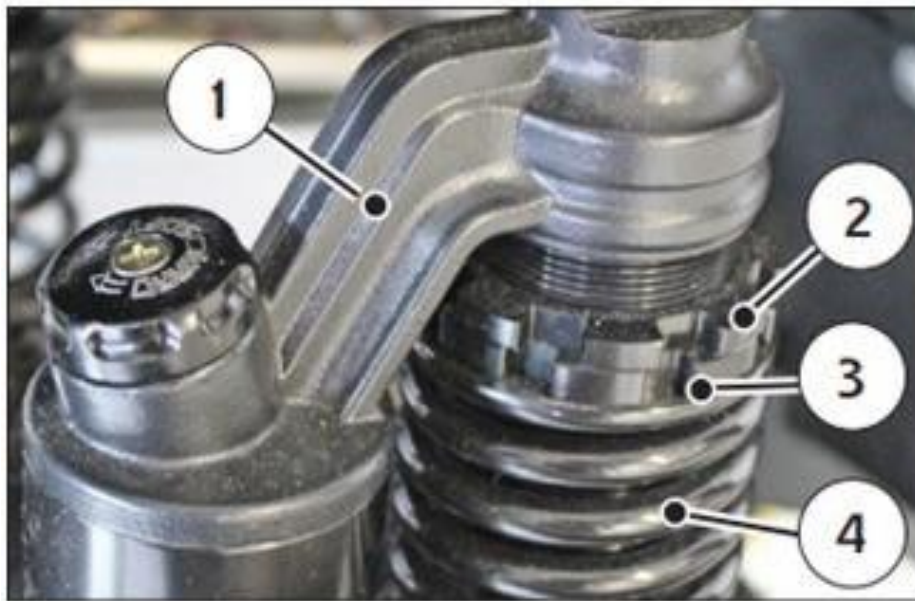
Federvorspannung des hinteren Stoßdämpfers

Die Vorspannung der hinteren Stoßdämpferfedern kann eingestellt werden; gehen Sie dazu wie folgt vor :

Entfernen Sie alle Rückstände, die die Gewinde des Stoßkörpers beschädigen könnten.

Lösen Sie die Kontermutter mit einem geeigneten Schraubenschlüssel.

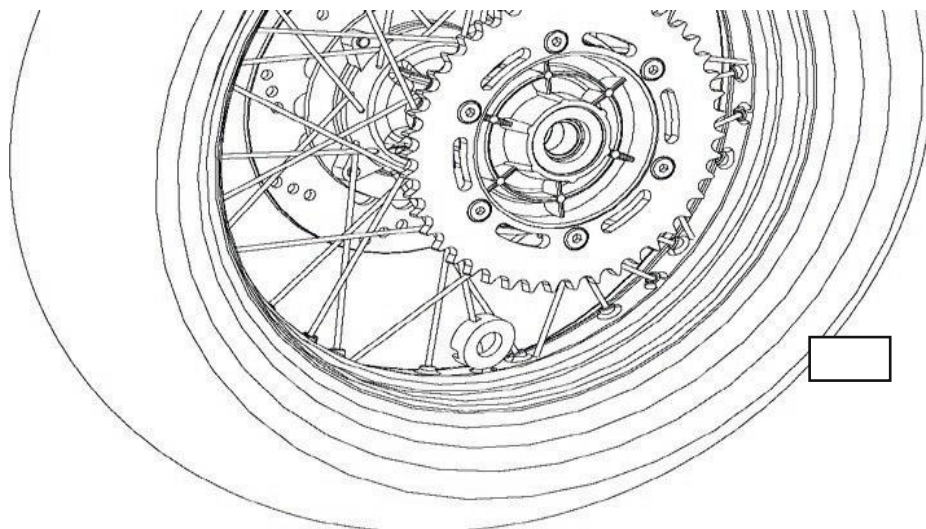
Falls erforderlich, die Mutter des Einstellrings drehen.



Wenn der Einstellvorgang abgeschlossen ist (abhängig von Ihrem Gewicht und Ihrem Fahrstil), ziehen Sie die Kontermutter fest.

Speichen

Stellen Sie sicher, dass es keine losen oder gebrochenen Speichen gibt. Die Speiche mit einem



Spezienschlüssel aufschrauben.

Jede

gebrochene oder beschädigte Speiche muss so schnell wie möglich ersetzt werden.

Einstellung Kuplungsspiel

Das Kuplungsspiel wird durch Einstellen der Kupplungsseilspannung eingestellt. Prüfen Sie das Spiel des Kupplungsgriffs. Spielraum des Kupplungsgriffs: 10-20 mm.

Einstellungsmethoden :



Ideale Einstellung: Entfernen Sie den Gummischutz, schrauben Sie die Kontermutter ab und drehen Sie die Einstellmutter, um ein zufriedenstellendes Spiel einzustellen. Schrauben Sie dann die Überwurfmutter auf und bringen Sie den Gummischutz wieder an.



Entfernen Sie den Kupplungszug vom Griffende, nehmen Sie dann den Kupplungsarm vom Motor ab; drehen Sie den Kupplungsarm in einen bestimmten Winkel und ziehen Sie ihn nach oben, legen Sie dann den Kupplungszug wieder auf den Griff, stellen Sie schließlich ein zufriedenstellendes Spiel bei der idealen Einstellung ein.

⚠ Achtung

Achten Sie immer darauf, dass der Kupplungsgriff einen ordnungsgemäßen Schutz hat! Ist er zu locker, führt es zum Versagen der Kupplung, während sie zu fest angezogen ist, führt sie zu schlechtem Einkuppeln und Schäden.

Kontrolle der Kettenspannung

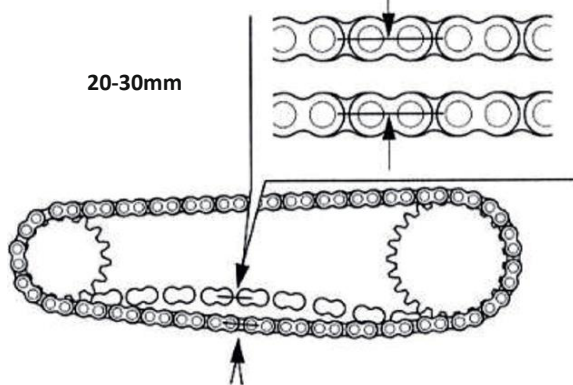
Stellen Sie das Motorrad auf einer Ebene gerade ab und schalten Sie das Getriebe in den Leerlauf. Prüfen Sie die Kettenspannung. Klemmen Sie die Kette ein, um den Bewegungsbereich der Kettenspannung zu prüfen.

Kettenspannung: 20-30 mm.

Wenn die Kette zu locker oder zu straff ist, muss sie nachgestellt werden.

Anpassungsmethoden :

Lösen Sie die Achsmutter des Hinterrads und drehen Sie die Einstellschraube am Kettenspanner, bis die spezifische Spannung erreicht ist, befestigen Sie dann die Achsmutter des Hinterrads und prüfen Sie die Flexibilität für die freie Rotation des Hinterrads. Überprüfen Sie auch die Stimmigkeit von Vorder- und Hinterrad.



⚠ Achtung

Die Skalenlinien des Kettenspanners auf jeder Seite müssen miteinander kompatibel sein.

👉 Hinweis

Die Hinterradachse muss mit einem Anzugsmoment von 60-90N.m angezogen werden.

Reinigung und Inspektion der Kette

Entfernen Sie zunächst die Kette durch Lösen des Schnellspanners.

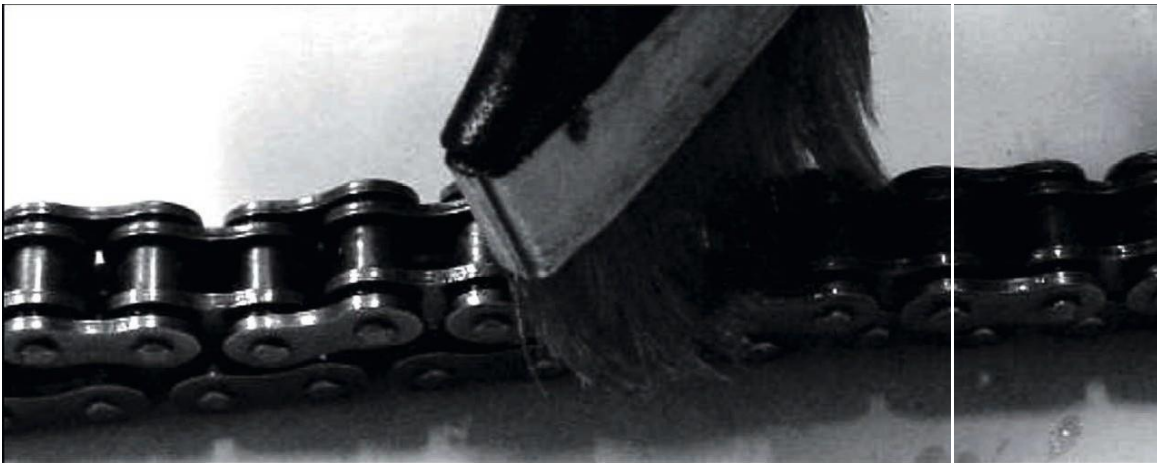
Verwenden Sie die Reinigungsflüssigkeit, um die Antriebskette zu säubern und Staub und Schlamm zu entfernen, und trocknen Sie sie anschließend an der Luft; prüfen Sie die Kette auf Verschleiß und ersetzen Sie sie bei Beschädigung.

Montieren Sie die Kette wieder und schmieren Sie sie mit kettenpezifischem Schmiermittel; beim Zusammenbau der Kette muss die Schnellkupplung entgegengesetzt zur Kettenbewegung sein, die Einstellmarkierungen für die linke und rechte Kettenspannung müssen gleich sein und die Kettenspannung muss 20-30 mm betragen.

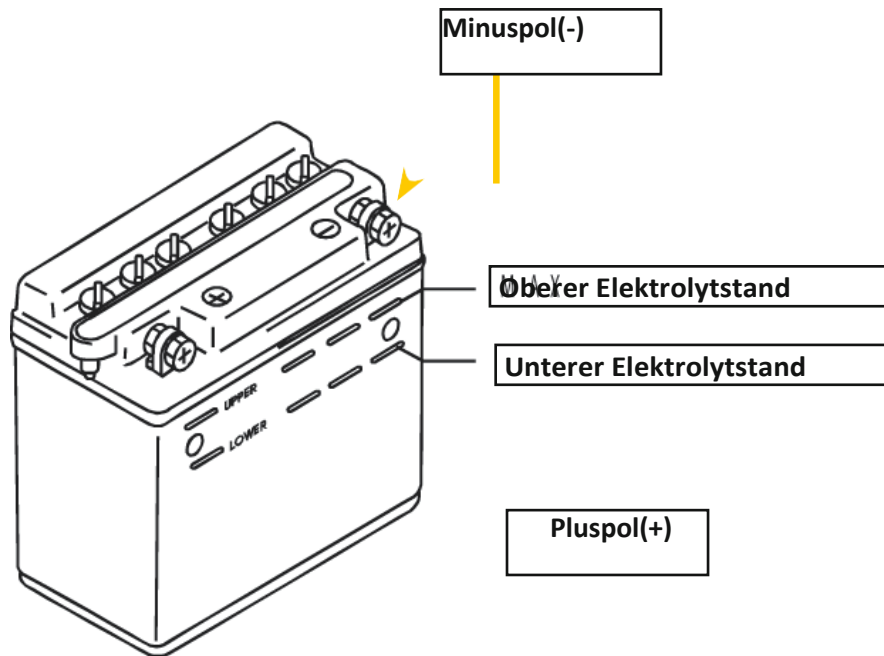
Ritzel und Zahnkranz auf Verschleiß prüfen. Wenn die Zähne abgenutzt sind, fehlen oder gebrochen sind, ersetzen Sie sie.

Hinweis

Achten Sie bei der Montage des Kettenschnellwechslers darauf, dass sein Öffnungsende in entgegengesetzter Richtung zur normalen Bewegung der Antriebskette liegt.



Reinigen und Spezialkettenfett für Antriebsketten auftragen



Kontrolle Batterie

Öffnen Sie die Abdeckung auf der linken Seite.

Entfernen Sie Staub und Korrosion von der Batterieoberfläche.

Entfernen Sie den Minuspol und dann den Pluspol der Batterie; schrauben Sie das Batterie-Halteband ab und entfernen Sie es.

Stellen Sie das Fahrzeug in eine aufrechte Position, um festzustellen, ob der Elektrolytstand der Batterie zwischen der oberen und unteren Markierungslinie liegt. Liegt er tiefer als der Boden, muss destilliertes Wasser zugegeben werden. Messen Sie nach dem Befüllen mit destilliertem Wasser die negative Polspannung mit einem Voltmeter. Wenn es weniger als 12V ist, laden Sie es auf. Stark korrodierte leitende Batterieanschlüsse müssen ersetzt werden.

Einbau Batterie

Der Einbau erfolgt in der umgekehrten Reihenfolge des Ausbaus. Beim Anschließen der Pole ist zuerst der positive Pol anzuschließen.

⚠ Achtung

1. Bei diesem Modell sind sowohl der Starter als auch das EMS-System vollständig batteriebetrieben. Deshalb ist es sehr wichtig, dass die Batterie ausreichend geladen ist, sonst ist ein Starten nicht möglich.

2. Füllen Sie niemals Leitungswasser ein, da dies die Lebensdauer der Batterie verkürzen kann.

3. Zum Ausbau der Batterie wird die negative (-) Elektrode vor der positiven (+) Elektrode abgeklemmt und umgekehrt beim Einbau. Vermeiden Sie den Kontakt der positiven (+) Elektrode mit der Fahrzeugkarosserie.

4. Beim Hinzufügen von destilliertem Wasser den Elektrolytstand nie bis zur oberen Markierungslinie kommen lassen. Andernfalls besteht die Gefahr des Überlaufens und der Korrosion.

5. Das Elektrolyt enthält Schwefelsäure und verursacht schwere Verletzungen, wenn er mit der Haut und den Augen in Kontakt kommt. Waschen Sie sie in diesem Fall 5 Minuten lang und suchen Sie sofort einen Arzt auf.

6. Verhindern Sie das Eindringen von Fremdkörpern in die Batterie während der Demontage und Installation.

7. Das Entlüftungsrohr muss frei bleiben.

Ersetzen der Sicherungen

Stellen Sie den Zündschalter auf die Position "OFF". Die angegebene 15A-Sicherung muss für den Austausch der Hauptsicherung und eine 10A-Sicherung für das Einspritzsystem verwendet werden.

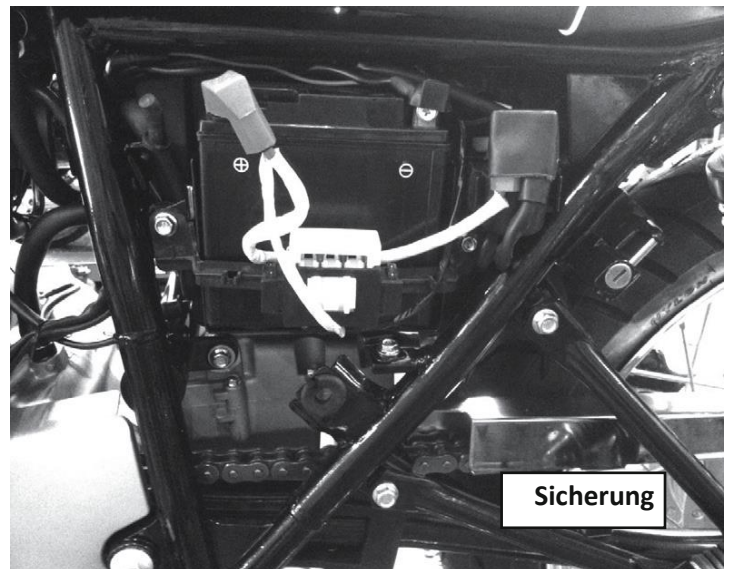
Öffnen Sie die linke Seitenabdeckung, entfernen Sie den Sicherungshalter an der Seite der Batterie und ersetzen Sie die Sicherung.

Wenn die neue Sicherung wieder durchbrennt, sobald der Gegenstand eingebaut wird, ist ein unerwarteter Kurzschluss aufgetreten.

⚠ Achtung

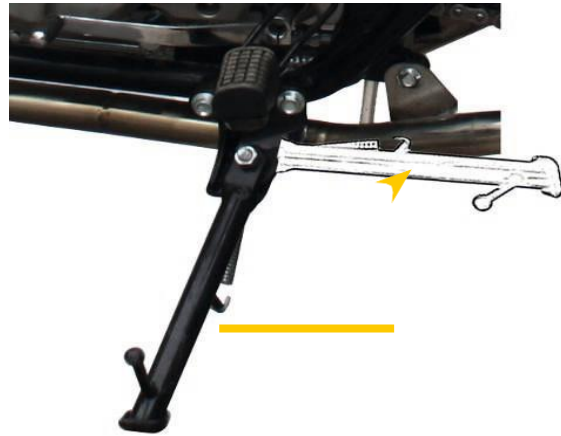
Verwenden Sie keine Sicherungen über 15A.

Achten Sie darauf, die Batterie bei der Fahrzeugreinigung nicht zu wässern.



Seitenständer

Klappen Sie den Ständer in der richtigen Position herunter. Prüfen Sie, ob die Feder einwandfrei funktioniert und nicht beschädigt ist, schmieren Sie sie gegebenenfalls.



Schrauben, Muttern und Verbindungselemente

Alle Schrauben, Muttern und Befestigungselemente müssen gemäß dem periodischen Wartungsplan angezogen werden. Alle Bolzen, Sicherheitsverschlüsse, Schlösser usw. müssen überprüft werden.

Überwintern

Wenn das Motorrad über einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, muss darauf geachtet werden, Schimmel, Sonnenlicht und Regen zu vermeiden, um es vor unnötigen Schäden zu schützen. Vor der Lagerung sind an wichtigen Teilen und Unterbaugruppen besondere Kontrollen durchzuführen.

Wechseln Sie das Motoröl. Fetten Sie die Kette.

Bauen Sie die Batterie aus und lagern Sie sie an einem kühlen, dunklen und gut belüfteten Ort. Es wird empfohlen, die Batterie einmal im Monat aufzuladen, um zu verhindern, dass sie sich bei Außerbetriebnahme zu stark entlädt.

Reinigen Sie das Fahrzeug und tragen Sie Rostschutzmittel auf die Teile auf, die rostanfällig sind. Pumpen Sie die Reifen wie erforderlich auf und benutzen Sie den Mittelständer oder, falls nicht vorhanden, den Seitenständer, um das Motorrad abzustützen. Ziehen Sie den Schlüssel aus der Zündung und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf, so dass er leicht zugänglich ist, wenn Sie das Motorrad wieder benutzen wollen.

Bringen Sie eine Plane auf dem Motorrad an

Wiedereinsetzung des Fahrzeugs

Entfernen Sie die Plane und reinigen Sie das Fahrzeug. Wechseln Sie das Motoröl, wenn das Fahrzeug länger als 4 Monate außer Betrieb ist.

Laden Sie die Batterie auf und setzen Sie sie wieder ein.

Füllen Sie den Kraftstofftank mit neuem Benzin bis zum erforderlichen Füllstand auf oder ersetzen Sie das Benzin, das sich möglicherweise verschlechtert hat, wenn das Motorrad länger als 4 Monate außer Betrieb war und der Motor nicht anspringt. Bevor Sie Ihr Motorrad fahren, testen Sie das Fahrzeug bei niedriger Geschwindigkeit und an einem sicheren Ort.

Besondere Hinweise

Beachten Sie die Sicherheitsabstände. Den Verkehr nicht behindern.

Fahren Sie nicht auf Bürgersteigen. Überholen Sie auf der linken Fahrbahn. Stellen Sie sicher, dass Ihre Bremse jederzeit funktioniert. Fahren Sie keine zu langen Strecken. Wenn Sie irgendwelche Anomalien feststellen, halten Sie an, um dies zu überprüfen. Warten Sie 2 bis 3 Minuten nach einem Sturz und starten Sie das Motorrad neu. Schalten Sie den Scheinwerfer ein, wenn Sie nachts fahren.

Fahren

Schauen Sie sich vor dem Start um, um einen Unfall zu vermeiden. Klappen Sie den Seitenständer ein.

Setzen Sie den Blinker, lösen Sie die Bremse, vergewissern Sie sich, dass die Situation sicher ist und fahren Sie los.

Achtung

Bringen Sie den Seitenständer in seine ursprüngliche Position, sonst könnte es zu einem Unfall kommen. Nur auf der Straße fahren, das Fahren auf dem Bürgersteig kann einen Unfall verursachen. Das Fahren auf unebenem Boden kann zu Überschlägen führen und Sie verletzen. Fahren Sie nicht auf einer sandigen Straße. Wenn Staub in den Motor oder in einen Reifen gelangt, kann er zu Überschlägen führen und Sie verletzen. Fahren Sie möglichst nicht auf Küstenstraßen oder Kalziumchlorid-(Salz-)Straßen, da der Auspufftopf, andere Außenteile und Schweißpunkte leicht rosten.

Anmerkung: Regelmäßiges Reinigen sollte entsprechend den Anwendungsbedingungen durchgeführt werden.

Abbiegen

Das Grundprinzip für das Abbiegen ist die Kombination von Zentrifugalkraft und Gravitation, um das Gleichgewicht zu erhalten.

Durch Drehen des Gasgriffs in die Ausgangsstellung, unter Verwendung der Vorder- und Hinterradbremse. Lehnen Sie sich nach innen, halten Sie eine konstante Fahrgeschwindigkeit ein. Allmählich beschleunigen.

Zur Erinnerung

Fahren Sie nicht im Wendebereich eines großen Fahrzeugs.

Toter Winkel: Der tote Winkel ist ein Bereich, in dem der Fahrer nicht leicht sehen kann, was auf ihn zukommt.

Wirkung der Geschwindigkeit: Die Fliehkraft nimmt mit der Geschwindigkeit zu. Halten Sie also beim Wenden die Geschwindigkeit niedrig und dicht an der Innenseite.

Bremsweg: Da die Haftung auf nasser Fahrbahn vermindert ist, sollte sie mit 1,5 multipliziert werden, auf vereister Fahrbahn mit 2 oder mehr.

Halten Sie immer einen Sicherheitsabstand zu dem vor Ihnen fahrenden Fahrzeug ein.

Reinigung

Häufige und regelmäßige Reinigung ist ein wesentlicher Bestandteil der Wartung Ihres Motorrads. Die Einwirkung natürlicher Elemente (Meeresbrise, Meerwasser, Schlamm, Staub...) und die im Winter auf der Fahrbahn verteilten Antirutschzusätze können die Komponenten Ihres Motorrads anfällig machen. Korrosion und Rost können selbst bei qualitativ hochwertigen Teilen auftreten. Eine angemessene Wartung und regelmäßige Reinigung Ihres Fahrzeugs verlängert sein ursprüngliches Erscheinungsbild und ist auch für die Aufrechterhaltung Ihrer Gewährleistungsrechte unerlässlich.

Vorsichtsmaßnahmen vor der Reinigung :

Schützen Sie bei kaltem Motor den Auspuffauslass mit einem geeigneten Schutz (z.B. Plastiktüte), um das Eindringen von Wasser in den Innenraum zu verhindern.

Freiliegende elektrische Teile müssen mit einer Plastiktüte abgedeckt werden.

Überprüfen Sie, ob die Abdeckungen und Kappen richtig positioniert sind.

Entfernen Sie mit einem Entfetter und einer weichen Bürste alle Flecken, die sich auf dem Motorgehäuse befinden können, und achten Sie dabei darauf, sie niemals auf die Ritzel, die Übertragungskette, die Gelenke und die Radachsen aufzutragen. Spülen Sie die Rückstände und den Entfetter mit Wasser ab.

Reinigung :

Wir raten davon ab, zum Waschen des Motorrads Reinigungsmittel zu verwenden, die zu säurehaltig oder zu aggressiv sind. Insbesondere an Achsen, Lagern, Hebeln, Zapfen, Rädern und Speichen. Sollte es dennoch notwendig sein, sie bei hartnäckigen Flecken zu verwenden, beachten Sie die Gebrauchsanweisungen und Anwendungszeiten des Produktes. Wir empfehlen, diese Teile nach dem Abspülen mit viel Wasser mit einem Korrosionsschutzmittel einzusprühen.

Kunststoffteile und Windschutzscheiben (bei ausgerüsteten Fahrzeugen) sollten vorzugsweise mit Wasser mit einem Schwamm oder weichen Tuch gereinigt werden. Wenn einige Kunststoffteile nicht richtig gereinigt werden können, darf nur ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden. Spülen Sie das gebrauchte Produkt gründlich ab: Wenn es nicht richtig abgespült wird, könnte es die Kunststoffteile beschädigen. Die Verwendung anderer Produkte auf Kunststoffteilen ist strengstens verboten (Verdüner, Lösungsmittel, Benzin, Frostschutzmittel, Scheuermittel usw.).

⚠ Vorsicht, besondere Vorsichtsmaßnahmen: Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler: Vermeiden Sie es, den Wasserstrahl in die Nähe von: Instrumententafel, Bremszylindern und -sätteln, unter dem Kraftstofftank, Übertragungskette, Lenksäulenlagern, Dichtungen, Luftfilterkasten, Rad- oder Schwingenlagern, allen elektrischen Bauteilen und Entlüftungsöffnungen zu richten. Das Eindringen von Wasser könnte diese Komponenten beschädigen.

Nach Gebrauch unter normalen Bedingungen: mit lauwarmem Wasser, das mit einem milden Reinigungsmittel gemischt ist, mit einem weichen Schwamm reinigen und dann gründlich abspülen. Ein feuchtes Tuch, das einige Minuten lang auf die Teile mit hartnäckigeren Flecken und Insekten gelegt wird, entfernt den Schmutz sanft.

Nach dem Einsatz im Regen, in Meeresnähe oder auf salzhaltigen Straßen: Reinigen Sie das Motorrad in kaltem Wasser mit einem milden Reinigungsmittel: Verwenden Sie kein heißes Wasser, da dies die korrosive Wirkung des Salzes verstärkt. Schützen Sie das Fahrzeug vor Korrosion, indem Sie ein Korrosionsschutzmittel auf alle Metall-, Chrom- oder Nickeloberflächen sprühen.

Nach der Reinigung :

Trocknen Sie die Fahrzeugteile mit einem Fensterleder oder weichem, saugfähigem Papier. Nach dem Trocknen mit einem Einwegtuch muss die Antriebskette mit einem speziellen Schmiermittel geschmiert werden, um ein Rosten zu verhindern.

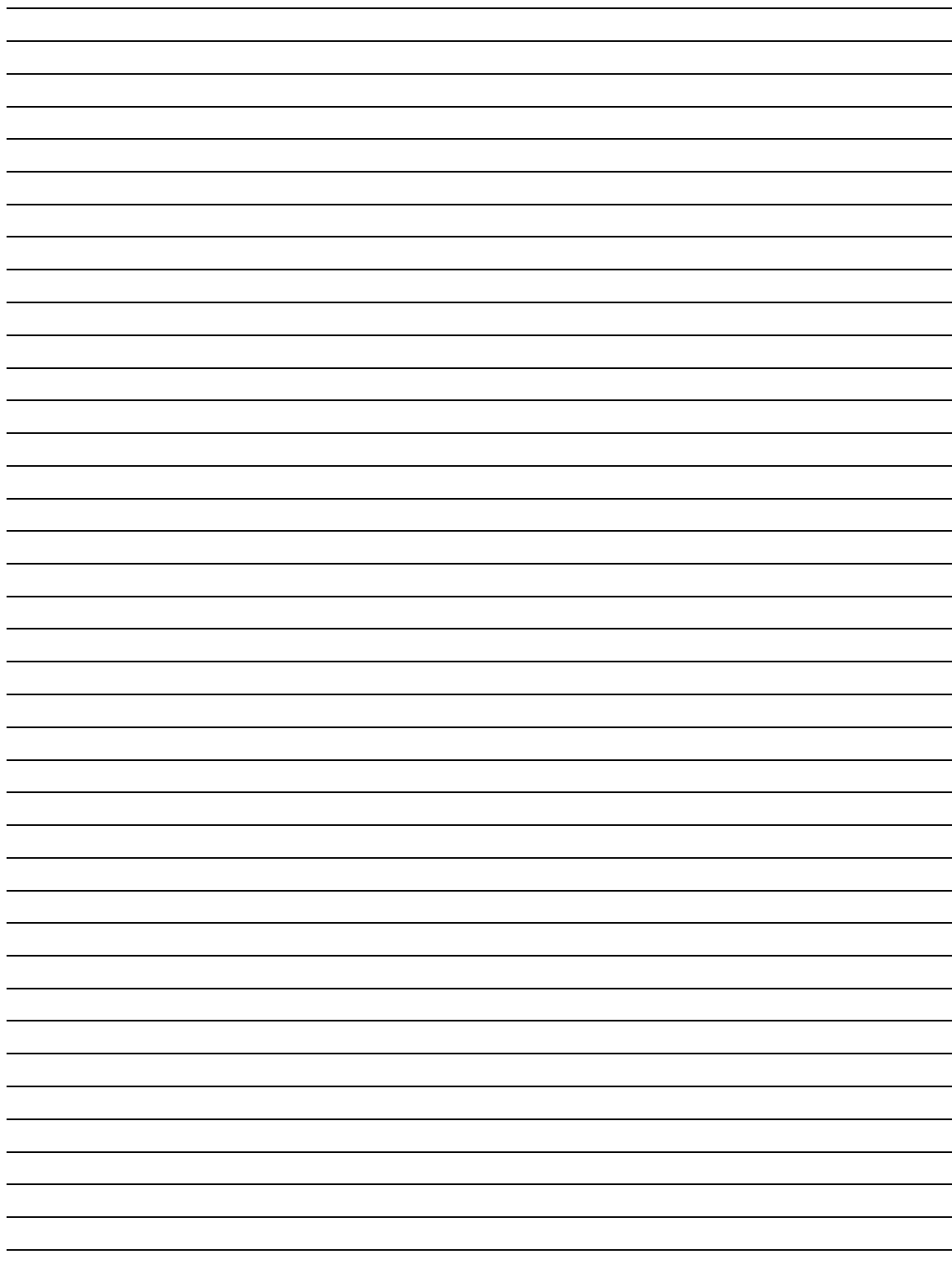
Es ist ratsam, die Chrom- oder Edelstahlteile (einschließlich der Auspuffanlage) mit einem Chromreiniger abzureiben. Ein Korrosionsschutzprodukt sollte auf alle metallischen, verchromten oder vernickelten Oberflächen aufgesprüht werden.

Schmieren Sie die Drehzapfen, Bolzen und Muttern. Tragen Sie Wachs auf alle lackierten Teile auf.

Achtung, Besondere Vorsichtsmaßnahmen :

Verwenden Sie niemals schmierende oder fettige Produkte auf den Bremsen. Dies könnte die Bremswirkung verringern und zu einem Unfall führen.

Verwenden Sie immer ein spezielles Entfettungsmittel für Bremssysteme.



Das Urheberrecht an diesem Handbuch und seiner endgültigen Auslegung liegt bei uns. Unter keinen Umständen darf dieses Dokument oder ein Teil davon ohne unsere vorherige schriftliche Genehmigung reproduziert oder zitiert werden.

Alle hierin enthaltenen Informationen, Beschreibungen, Abbildungen und Spezifikationen geben den Stand unseres Wissens zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, im Falle von Verbesserungen oder anderen Änderungen jederzeit Änderungen an diesem Handbuch vorzunehmen.

Produktspezifikationen und Parameter können auch ohne Vorankündigung geändert werden!

Die Produktkonfiguration und die Verfügbarkeit von Ersatzteilen kann je nach Land oder geografischem Gebiet variieren. Bitte wenden Sie sich für Einzelheiten an Ihren Händler vor Ort!

SIMA
Z.A. les Bonnes Filles Levernois
21200 - BEAUNE



MASH[®]

DREAM MACHINE

Ihr Händler



www.mashmotor.de